

PROGR **Zentrum für Kulturproduktion**

Medienmitteilung

Bern, 30. März 2025

Neue Galerien im PROGR

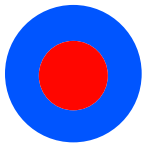
In der öffentlichen Zone im PROGR Ost kommt es aufgrund des Wegzugs der Galerie Bernhard Bischoff zu einem Wechsel. Ab April ziehen die Galerie von Jasmin Glaab sowie die Schule für Gestaltung Bern mit dem «SfG BB Satellit» in den PROGR ein. Sie übernehmen je einen Raum der früheren Galerie von Bernhard Bischoff.

Die Galerie Glaab handelt mit zeitgenössischer Kunst, feministischer Kunst und Kunst nach 1945. Der Schwerpunkt des kuratierten Galerieprogramms liegt auf aufstrebenden und etablierten Schweizer Künstlerinnen sowie internationalen Positionen. In den Galerieräumlichkeiten im PROGR werden rund sieben Ausstellungen pro Jahr gezeigt. Das Inventar wird zweimal jährlich im aktuellen Galeriekatalog veröffentlicht. Dieser umfasst Werke internationaler Grössen der zeitgenössischen Kunst, Arbeiten aufstrebender Künstlerinnen sowie historische Werke aus Privatsammlungen und Nachlässen. Die Galerie repräsentiert professionelle Künstlerinnen, vermarktet gezielt deren Werke und leistet einen Beitrag zur weiblichen Geschichtsschreibung: gestern, heute und morgen.

In der ersten Ausstellung im PROGR Bern präsentiert die Galerie Glaab eine Auswahl von limitierten Editionen, insbesondere von internationalen Künstlerinnen, auf dem Schweizer Markt. Besucherinnen und Besucher können unter anderem die Reihe «Naked Selfies» der bekannten Performancekünstlerin Milo Moiré (*1983) entdecken. Diese Serie umfasst 49 Fotografien, die während ihrer aufsehenerregenden Nacktperformances 2016 in Paris, Basel, Düsseldorf und Berlin entstanden sind. Zudem zeigt die Galerie eines der jüngsten Werke der Performancekunst-Ikone Marina Abramović (*1946) aus dem Jahr 2024. Zur kuratierten Auswahl gehören weiterhin eine handsignierte Serigrafie von Rosemarie Trockel (*1952) aus dem Jahr 1994 sowie ein hochwertiger Druck der Schweizer Künstlerin Miriam Cahn (*1949) aus dem Jahr 2021. Weitere ausgestellte Werke stammen von Nan Goldin (*1953, USA), Anne Imhof (*1978, Deutschland) und Tamara Janes (*1980, Schweiz).

Die Ausstellung «Limited Edition» kann vom 4. April bis 26. April 2025 im PROGR besucht werden.

Öffnungszeiten jeweils am Do und Fr von 14h – 18h und Sa 10h – 18h



PROGR **Zentrum für Kulturproduktion**

Ab April bespielt die **Schule für Gestaltung Bern und Biel** den «SfG BB Satellit» im PROGR – mitten in der Stadt, mitten im Kulturgesehen. Der Raum 061 im Erdgeschoss Ost wird zum Schaufenster, Aktionsraum und zur Probebühne für die Vielfalt der gestalterischen Ausbildungsgänge: von Vorkursen und Propädeutika über die Fachklassen Grafik, Keramikdesign und Media et Design, über handwerklich-gestalterische Berufe bis zu den HF-Studiengängen in Produktdesign, Visueller Gestaltung, Interaction Design sowie Fotografie / Film.

Der neue Standort ergänzt den Campus im Bernapark und den Standort Biel um eine städtische Plattform im Herzen Berns für Sichtbarkeit und Austausch. Geplant sind Ausstellungen, Interventionen, Workshops und Projekte – auch mit ehemaligen Lernenden und Studierenden.

Den Auftakt macht das Propädeutikum Kunst und Design Bern mit dem «Prop Kiosk».

Vernissage: Donnerstag, 24. April 2025, 17:00–20:00 Uhr
Ausstellung: Freitag, 25. April bis Samstag, 3. Mai 2025